

Jugendkulturzentrum Glad-House

Eigenbetrieb der Stadt Cottbus / Chośebuz

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2011

Arbeitsstand: 25.01.2011

Inhalt:

- Festsetzungen
- Erfolgsplan
- Finanzplan

Anlagen:

- Vorbericht
- Übersicht Verpflichtungsermächtigungen sowie Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt Cottbus
- Stellenübersicht
- Investitionsplan
- Eräuterungen zum Erfolgsplan

Wirtschaftsplan

Jugendkulturzentrum Glad-House

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV
für das Wirtschaftsjahr 2011

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom ... den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2011 festgestellt:

1. Es betragen

1.1. im Erfolgsplan

die Erträge	<u>1.010.800 €</u>
die Aufwendungen	<u>1.076.800 €</u>
der Jahresgewinn	<u> </u>
der Jahresverlust	<u>-66.000 €</u>

1.2. im Finanzplan

Mittelzufluss/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	<u>-10.500 €</u>
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	<u>0 €</u>
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	<u>0 €</u>

2. Es werden festgesetzt

2.1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	<u>0 €</u>
2.2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen auf	<u>0 €</u>

Cottbus,

Frank Szymanski

Erfolgsplan 2011

Nr.		Ist 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €	Plan 2014 €
1.	Umsatzerlöse	592.972	533.000	459.500	533.000	533.000	533.000
2.	Erhöhung od. Verminderung d. Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	596.910	572.000	551.300	544.000	544.000	544.000
4.	Sonstige betriebliche Erträge	9.284	7.600	10.500	18.600	26.700	26.700
	dav. Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	289.420	287.600	253.400	269.800	249.800	249.800
5.	Materialaufwand	80.885	91.100	77.100	86.800	86.800	86.800
	a) Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren	208.535	196.500	176.300	183.000	163.000	163.000
	b) Aufwend. f. bezogene Leistungen	517.212	483.200	458.200	468.000	478.000	478.000
6.	Personalaufwand	517.212	483.200	458.200	468.000	478.000	478.000
	a) Löhne und Gehälter						
	b) soziale Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung u. f. Unterstützung dav. f. Altersversorgung	73.732	75.000	66.000	75.000	75.000	75.000
7.	Abschreibungen	318.414	326.600	299.200	360.200	370.200	370.200
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen						
	dav. Zuführungen zu Sonderposten m. Rücklageanteil						
	Betriebsergebnis	-8.895	-67.400	-66.000	-96.000	-96.000	-96.000
9.	Erträge aus Beteiligungen						
	dav. aus verbundenen Unternehmen						
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögen						
	dav. aus verbundenen Unternehmen						
11.	Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge						
	dav. aus verbundenen Unternehmen						
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere d. Umlaufvermögens						
13.	Zinsen u. ähnliche Aufwendungen						
	dav. an verbundene Unternehmen						
	Finanzergebnis						
14.	Ergebnis d. gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-8.895	-67.400	-66.000	-96.000	-96.000	-96.000
15.	Außerordentliche Erträge						
16.	Außerordentliche Aufwendungen						
17.	Außerordentliches Ergebnis						
18.	Steuern v. Einkommen u. vom Ertrag						
19.	Sonstige Steuern						
20.	Jahresgewinn/Jahresverlust	-8.895	-67.400	-66.000	-96.000	-96.000	-96.000
	nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses						
	Jahresgewinn z. Einstellung in Rücklagen						
	Jahresverlust durch Träger/Gesellschafter auszugleichen						
	Jahresgewinn z. Abführung an Träger/Gesellschafter						
	Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen	-8.895	-67.400	-66.000	-96.000	-96.000	-96.000

Finanzplan 2011

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ist 2009 TEUR	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €	Plan 2014 €
1.	± Jahresgewinn/Jahresverlust	-9	-67.400	-66.000	-96.000	-96.000	-96.000
2.	± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände d. Anlagevermögens	74	75.000	66.000	75.000	75.000	75.000
3.	± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-9	-7.600	-10.500	-18.600	-26.700	-26.700
4.	± Zunahme/Abnahme d. Rückstellungen						
5.	± Gewinn/Verlust aus d. Abgang d. Anlagevermögens						
6.	± sonstige zahlungswirksame Aufwendungen u. Erträge						
7.	± Zunahme/Abnahme d. Vorräte, d. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- od. Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-33					
8.	± Zunahme/Abnahme d. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	27					
9.	= Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	50		-10.500	-39.600	-47.700	-47.700
10.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	20	184.000	1.241.600	50.300		
11.	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen d. Sachanlagevermögens						
12.	+ Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände						
13.	+ Einzahlungen aus Abgängen d. Finanzanlagevermögens						
14.	+ sonst. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
15.	=	20	184.000	1.241.600	50.300		
16.	- Auszahlungen f. Investitionen in d. Sachanlagevermögen	-20	-184.000	-1.241.600	-50.300		
17.	- Auszahlungen f. Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände						
18.	- Auszahlungen f. Investitionen i. d. Finanzanlagevermögen						
19.	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
20.	=	-20	-184.000	-1.241.600	-50.300		
21.	= Mittelzufluss/Mittelabfluss aus d. Investitionstätigkeit						
22.	+ Einzahlungen aus d. Aufnahme v. Krediten f. Investitionen						
23.	+ Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (o. Kassenkredite)			218.800	18.100		
24.	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
25.	+ Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen						
26.	+ Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen						
27.	=			218.800	18.100		
28.	- Auszahlungen f. d. Tilgung v. Krediten f. Investitionen						
29.	- Sonstige Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit (o. Kassenkredite)			-218.800	-18.100		
30.	- Auszahlungen an d. Gemeinde						
31.	- Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen						
32.	- Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. passivierten Ertragszuschüssen						
33.	=			-218.800	-18.100		
34.	= Mittelzufluss/Mittelabfluss aus d. Finanzierungstätigkeit						
35.	+ Einzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven						
36.	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven						
37.	=						
37.	= Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven						
38.	= Zahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestandes	50		-10.500	-39.600	-47.700	-47.700
39.	+ Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode	88	138.000	138.000	127.500	87.900	40.200
40.	= Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode	138	138.000	127.500	87.900	40.200	-7.500

Vorbericht 2011

1. Das Jugendkulturzentrum Glad-House ist ein Eigenbetrieb der Stadt Cottbus, der die Aufgabe hat, kulturelle und kulturpädagogische Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene zu organisieren. Dies wird durch Musik- und andere Veranstaltungen, einen nichtgewerblichen kommunalen Kinospielbetrieb und Angebote in einer Literatur- und Medienwerkstatt realisiert. Der Eigenbetrieb verfügt über eine selbstorganisierte veranstaltungsbezogene Gastronomie.

2. Die Gemeinnützigkeit wurde durch das Finanzamt lt. Bescheid vom 27.01.2010 anerkannt. Steuerpflichtig ist das Glad-House mit der Gastronomie.

3. Für die Angelegenheiten des Eigenbetriebes sind zuständig:

- a) Stadtverordnetenversammlung
- b) Werksausschuss
- c) Werkleitung

Als Werkleiter des Eigenbetriebes wurde Jürgen Dulitz eingesetzt. Er trägt die Verantwortung für die wirtschaftliche Führung des Jugendkulturzentrums Glad-House nach kaufmännischen Grundsätzen für die laufende Betriebsführung und die Personalangelegenheiten.

4. Die Eigenerwirtschaftung einschließlich der Einwerbung von Drittmitteln (Spenden, Sponsoring u.ä.) beträgt 460.000 € für die Planungsperiode. Das entspricht 44,7 % der Gesamtleistung.

5. Dieser Wirtschaftsplan geht von einer Förderung von 75.000 € durch das MfWFK aus. Diese Förderung dient vorrangig der finanziellen Unterstützung der kulturellen Bildungsangebote der Einrichtung.

6. Das Zuschussvolumen der Stadt Cottbus beläuft sich auf 458.900 € (Betriebskostenzuschuss), zuzüglich 1.241.600 € (Baukostenzuschuss) für die geplante Außenhüllensanierung.

7. Die aktuelle Ertragslage ist bei den Veranstaltungs- und den gastronomischen Erlösen mit 'gut' einzuschätzen. Schwankungen sind weitgehend durch Minderaufwendungen auszugleichen.

8. Die erneute Reduzierung des städtischen Zuschusses hat zur Folge, dass Abschreibungen nicht oder nicht in vollem Umfang erwirtschaftet werden können und nur geringe Neuinvestitionen in Betriebsausstattung möglich sind. In der Planungsperiode führt dies zu geplanten Verlusten in Höhe der Abschreibungen, die zum vorhandenen Verlustvortrag zu addieren sind. Darüber hinaus ist eine erneute Restrukturierung im Personalbereich erforderlich (Umsetzung einer weiteren Personalstelle in die Stadtverwaltung).

9. Für 2011 liegt ein Zuwendungsbescheid für die Sanierung der Außenhülle vor. Da die Baumaßnahmen im Wirtschaftsjahr 2011 abgeschlossen werden müssen, wird es zu Einschränkungen im Veranstaltungsbetrieb der Einrichtung kommen. Dies wird zu einer geringeren Eigenerwirtschaftung im Planjahr führen.

10. Die Liquidität ist nach derzeitigem Stand im laufenden Jahr gesichert. Unter den o.g. Voraussetzungen, insbesondere der Zuwendung der beantragten Mittel durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur, ist sie auch im Planjahr gesichert. Nach Beendigung der Baumaßnahmen werden umfangreiche Maßnahmen zur Wiederherstellung der Betriebsbereitschaft des Hauses notwendig. Die dazu benötigten Mittel sind aus Liquiditätsüberschüssen zu finanzieren. In den aktuellen Wirtschaftsplan für 2011 können diese Maßnahmen nicht eingestellt werden, da weder ihr Umfang noch der genaue Zeitraum der Realisierung momentan planbar sind.

Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen und der sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirkenden Einnahmen und Ausgaben

A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Abs. 1 EigV)

Verpflichtungsermächtigungen des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in T€ -				
	2011	2012	2013	2014	2015
	2011 keine				
	2011				
	2011				
2011					
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	keine	keine	keine	keine	keine

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken (§ 17 Abs. 2 EigV)

Nr.	Bezeichnung	Ist 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €	Plan 2014 €
Einzahlungen							
1.	Zuschüsse der Gemeinde davon als Kapitalzuschüsse - zum Ausgleich liquiditätswirks. Verluste davon als Investitionszuschüsse davon als Betriebskostenzuschüsse davon als Verlustausgleichszuschüsse	493.317	667.900	1.700.500	504.200	453.900	453.900
2.	Darlehen der Gemeinde		184.000	1.241.600	50.300		
3.	Sonstige Einzahlungen der Gemeinde	493.317	483.900	458.900	453.900	453.900	453.900
	Einzahlungen gesamt	493.317	667.900	1.919.300	522.300	453.900	453.900
Auszahlungen							
1.	Ablieferungen an die Gemeinde - von Gewinnen - von Konzessionsabgaben - von Verwaltungskostenbeiträgen - bei Eigenkapitalentnahmen	15.629	33.100	31.300	19.000	19.000	19.000
2.	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	15.629	33.100	31.300	19.000	19.000	19.000
3.	sonstige Auszahlungen an die Gemeinde			218.800	18.100		
	Auszahlungen gesamt	15.629	33.100	250.100	37.100	19.000	19.000

Stellenübersicht 2011

Teil 1 - Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppen	Plan 2010 Anzahl Stellen	Plan 2011 Anzahl Stellen	besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
2 Ü				
3				
4				
5	4	3	4	
6	2	2	2	
7				
8	4	3	3	
9	1	1	1	
10				
11	1	1	1	
12				
13				
14				
gesamt	12	10	11	

Teil 2 - Besondere Abschnitte

1. Probeämter, Anwärter und Auszubildende

Bezeichnung	Art der Vergütung	Plan 2010 Anzahl Stellen	Beschäftigt am 01.10. des Vorjahres Anzahl Stellen	Erläuterungen

2. Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind

Entgeltgruppe	Plan 2009 Anzahl Stellen	Plan 2010 Anzahl Stellen	Erläuterungen

Investitionsplan 2011

Nr. Maßnahme	Planjahr 2011 €	Folgejahre				Summe Jahre €
		2012 €	2013 €	2014 €	2015 €	
Gebäude und bauliche Anlagen						
1 Außenhüllenerneuerung	1.241.600	50.300				1.291.900
2	1.241.600	50.300				1.291.900
3						
5						
6						
Technische Anlagen und Maschinen						
1						
2						
3						
5						
6						
Betriebs- und Geschäftsausstattungen						
1 Betriebs- und Geschäftsausstattung						
2						
3						
4						
6						
Investitionen gesamt						
Summe der einzahlungswirksamen Veränderungen des Finanzmittelbestandes für o. g. Investitionen						
<i>Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit</i>						
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögen						
<i>Mittelzufluss aus der Investitionstätigkeit</i>						
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens						
sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
<i>Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit</i>						
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen						
Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen						
<i>Einzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven</i>						

Erfolgsplan 2011	Entwurf
A. Erträge	
1. Umsatzerlöse	
1.1. Erträge aus Kulturbetrieb	220.000,00 €
1.2. Erträge aus Vermietungen	1.500,00 €
1.3. Umsatz aus Gastronomie	238.000,00 €
1.4. Erlöse Verwaltung	0,00 €
Umsatzerlöse gesamt:	459.500,00 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	
2.1. Zuschuss der Stadt Cottbus	458.900,00 €
2.2. Förderung MfWFK	75.000,00 €
2.3. Zuschuß Zivi/Freiwillige	6.900,00 €
2.4. periodenfremde Erträge	0,00 €
2.5. Ertr. Aufl. Sopo (stfr. Rückl.)	10.500,00 €
2.6. Zuschuss Spende	0,00 €
2.7. Projektförderung	0,00 €
2.8. Versicherungsentschädigung	0,00 €
Sonstige betriebliche Erträge gesamt:	551.300,00 €
Erträge gesamt:	1.010.800,00 €
B. Aufwendungen	
1. Materialaufwand	
<i>1.1. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</i>	
1.1.1. Wareneinsatz	72.000,00 €
1.1.2. Verbrauchsmaterial Gastronomie	4.000,00 €
1.1.3. Betriebsbedarf Gastronomie	1.000,00 €
1.1.4. Aufwendungen für Spiel u. Gestaltung	0,00 €
1.1.5. Fahrtkosten Gastronomie	100,00 €
<i>Summe Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsst.</i>	<i>77.100,00 €</i>
<i>2.2. Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	
1.2.1. Aufwand Werkverträge	45.000,00 €
1.2.2. Werterhaltung u. Reparaturen Gastronomie	3.300,00 €
1.2.3. Nebenkosten Getränkeausschank	48.000,00 €
1.2.4. Gagen und Künstlerhonorare	75.000,00 €
1.2.5. Sonstige Honorare	5.000,00 €
<i>Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	<i>176.300,00 €</i>
Materialaufwand gesamt:	253.400,00 €
2. Personalaufwand	
<i>2.1. Löhne und Gehälter</i>	
2.1.1. Aufwand Mitarbeiter	440.000,00 €
2.1.2. Aufwand ABM Kräfte	0,00 €
2.1.3. Aufwand Zivildienstleistende/Freiwillige	18.200,00 €
Personalaufwand gesamt:	458.200,00 €
3. Abschreibungen	
3.1. Abschreibungen auf Betriebsausstattung	35.000,00 €
3.2. Abschreibung auf Gebäude	31.000,00 €
Abschreibungen gesamt:	66.000,00 €

4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	
4.1. Raumkosten	
4.1.1. Instandhaltung Gebäude u. Anlagen	1.000,00 €
4.1.2. Heizkosten	28.500,00 €
4.1.3. Wasser/Abwasser	4.600,00 €
4.1.4. Reinigung	14.000,00 €
4.1.5. Entsorgung	3.000,00 €
4.1.6. Strom	20.000,00 €
4.1.7. Betriebsbedarf beweglicher Anlagen	2.000,00 €
4.1.8. Kleinmaterial Gebäude u. Anlagen	1.000,00 €
4.1.9. Wartung/Reparatur bewegl. Anlagen	6.000,00 €
Summe Raumkosten:	80.100,00 €
4.2. Verschiedene betriebliche Kosten	
4.2.1. Mitgliedsbeiträge(Verbandsarbeit)	2.000,00 €
4.2.2. Dienstreisen und Fahrtaufwendungen	800,00 €
4.2.3. Fortbildung(Fachtagungen,-messen,u.a.)	500,00 €
4.2.4. Verbrauchsmaterial	1.000,00 €
4.2.5. Telefon/Fax/Internet	2.800,00 €
4.2.6. Porto/Versand	1.600,00 €
4.2.7. Bürobedarf	700,00 €
4.2.8. Zeitschriften u. Bücher	700,00 €
4.2.9. Beratung und Prüfungen	12.000,00 €
4.2.10. Gebühren	200,00 €
4.2.11. Ämterumlagen/Gebäude- u. Haftpflichtver	11.300,00 €
4.2.12. Aufwendungen Werksausschuss	400,00 €
Summe Verschiedene betriebliche Kosten	34.000,00 €
4.3. Kosten des Kulturbetriebes	
4.3.1. Produktionskosten Veranstaltung	58.000,00 €
4.3.2. Reisekosten Künstler	1.000,00 €
4.3.3. Übernachtungskosten Künstler	3.500,00 €
4.3.4. Technikkosten Veranstaltungen	7.500,00 €
4.3.5. Security-Kosten	20.000,00 €
4.3.6. Organisationskosten Veranstaltungen	20.000,00 €
4.3.7. Cateringkosten Künstler	10.000,00 €
4.3.8. Filmkosten	21.000,00 €
4.3.9. Werbungskosten	20.500,00 €
4.3.10. Verbrauchs- u. Dekorationsmaterial	2.500,00 €
4.3.11. GEMA-Kosten	14.600,00 €
4.3.12. KSK	4.000,00 €
4.3.13. Literaturwettbewerb/Publicationen	2.500,00 €
Summe Kosten des Kulturbetriebes	185.100,00 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen gesamt:	299.200,00 €
Aufwendungen gesamt:	1.076.800,00 €
3.1. Erträge	1.010.800,00 €
3.2. Aufwendungen	1.076.800,00 €
Überschuss / - Fehlbetrag	-66.000,00 €